



Datum: 15.04.2014

Beginn: 18:36 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Ort: SE2/Zi. 120

Anwesende Mitglieder: Lea Bartsch, Viktoria Kress, Franz Wortha, Carla Leukel, Julia Busch (bis 19:15), Hanna Bärwinkel, Lisa Küssel, Juliane Grätz, Eva Otto (ab 18:45 Uhr), Robert Georges (ab 18:50)

Entschuldigt fehlende Mitglieder: Paul Kalinka

Unentschuldigt fehlende Mitglieder: Micha Englisch

Weitere Anwesende: Lisa Richter, Marlene Karl

Leitung: Lea Bartsch

Protokoll: Juliane Grätz

I. FORMALIA

Anwesenheit: 10/12 - beschlussfähig.

II. EVENTS

TOP 1: Neurotanzmission

Carla berichtet von der Neurotanzmission. Nach anfänglichen Schwierigkeiten mit dem DJ lief alles gut. Carla will eine Dankes-Email an den DJ und die Chemiefabrik schreiben.

Die Frage ist nun, ob der DJ und die Location beibehalten werden sollen, da wie im vergangen Sommersemester nicht so viele Leute da waren. Der Montagabend als Termin könnte auch der Grund dafür sein. Für die Neurotanzmission im Oktober werden sich Carla und Lisa auch mal nach anderen Locations umgesehen.

Für die Neurotanzmission im nächsten Sommersemester wird die nächste FSR-Besetzung verantwortlich sein. Ob man die Party überhaupt noch macht, sollte jedoch überlegt werden.

TOP 2: Psychoball

Wir suchen Mitglieder für das Organisationskomitee des Absolventenballs der Psychologen (Psychoball) am 15.11.2014. Es geht dabei u. a. darum, sich ein Motto zu überlegen, darauf Deko und Programm abzustimmen sowie am Abend vor Ort sein. Die OrganisatorInnen können aus jedem x-beliebigen Semester sein. Das Ganze macht natürlich jede Menge Spaß! 😊

Juliane macht bis Dienstag die Folie fertig und dann können alle in den jeweiligen Semestern Werbung machen.



TOP 3: FSR Fahrt

Vicky erzählt von der FSR Fahrt. Ein Dankschön an Julia, die das alles toll organisiert hat. Die Arbeit war sehr konstruktiv und Vicky und Hanna haben ein Protokoll geschrieben, welches sie bald herumschicken. Da steht dann auch, wer was gemacht hat. Die restlichen Getränke und Snacks bleiben hier im Büro. Die Location kann beibehalten werden. Es gab wieder Wollschweine und kleine Pferde...☺

IV. PSYCHOLOGIE INTERN

TOP 4: KPP 1 Prüfung

Bei der KPP1-Klausur im KPP-Studiengang gab es einige Unstimmigkeiten darüber, ob die Prüfung bei Nichtbestehen wiederholt werden darf. Diese wurden nun geklärt. Herr Heinig, der Studienberater der Klinischen Psychologie, hat uns als FSR darum gebeten, bezüglich der KPP 1 Prüfung folgende Informationen zu veröffentlichen:

- Fällt man in der zweiten Prüfung durch, ist das Modul nicht bestanden. Dann kann die zweite Prüfung im November 2014 und die erste im Februar 2015 nachgeschrieben werden.
- Besteht man die zweite Prüfung mit einer Note schlechter als 2,0, ist das Modul ebenfalls nicht bestanden, aber es muss nur die erste Prüfung nachgeholt werden (Februar 2015). Die Note der zweiten Prüfung ist gültig.
- Wenn man mindestens die Note 2,0 erreicht, ist das Modul mit dem Durchschnitt der beiden Prüfungsnoten bestanden.

Das Modul ist außerdem keine zwingende Voraussetzung für andere Module, also ist es kein Problem, es erst im nächsten Jahr abzuschließen.

Juliane schreibt den betreffenden Studierenden.

TOP 5: Stuko

Die Namen der Lehrpreise müssen nochmal geklärt werden, da das im Protokoll nicht eindeutig war. Wir sind mit dem Namensvorschlag von Herrn Prof. Strobel einverstanden.

Hanna berichtet von der restlichen Stuko.

Eine Aufgabe des FSRs ist es, Studiengangskoordinatoren zu rekrutieren. Es wurde auf der FSR-Fahrt besprochen, was die Koordinatoren machen müssen (u.a. wahrscheinlich Teil der Evaluation im Rahmen der Akkreditierung schreiben) und dass es eine enge Zusammenarbeit mit dem FSR geben soll, falls die Koordinatoren keine Mitglieder sind. Wir wollen die Stellen offen bewerben, aber auch persönlich Kommilitonen ansprechen, die unserer Meinung nach dafür geeignet wären. Für die Stelle als

Studiengangskoordinatoren bekommen die Studenten keine Gremiensemester.

Die angestrebte Anonymisierung der Prüfungen soll gewährleistet werden, indem der Name nur auf dem Deckblatt steht, dieses nach der Prüfung weggenommen wird und erst nach der Auswertung wieder beigelegt wird. Frau Röthig und der FSR sollen alle Prüfer vor der nächsten Prüfungsperiode darin erinnern. Lea übernimmt die Aufgabe von unserer Seite.

Paul arbeitet noch an der Stellungnahme, warum wir gern die Lizenzen für Citavi hätten.

Außerdem soll nun nochmal eine Prioritätenliste für die Tutorien erstellt werden. Das machen Paul und Carla. Dafür soll eine Umfrage gestartet werden. Vicky regt an, dass die Fragen der Stuko zumindest mal vorgelegt werden sollten, damit sie Bescheid wissen und eventuell eigene Anregungen einbringen zu können. Carla hat das Ziel, die Umfrage in der nächsten Stuko vorzustellen.

Eine Aufgabe des FSRs ist auch noch die Lehrplanung.

WHK-Stellen sollen künftig nicht mehr ausgeschrieben/vergeben werden, da Studenten nicht zurückgestuft werden können, also danach nicht mehr als SHK arbeiten können. Außerdem wird die WHK-Zeit im Wissenschaftsarbeitszeitgesetz berücksichtigt, wenn man eine bestimmte Stundenzahl erreicht.

Im Master sollen die Submaster durch Wahlpflichtergänzungsbereiche ersetzt werden. Das soll im Laufe des Sommersemesters in einer vorläufigen Änderung der Studiendokumente festgehalten werden und würde dann für die neuen Masterstudierenden im WS 14/15 gelten.

Die offizielle Zeugnisübergabe dieses Jahr soll in einem Hochschulgebäude stattfinden, es wurde der ASB vorgeschlagen.

Evaluationszeitraum hat sich geändert und die Dokumente wurden angepasst, die SHK-Ausschreibung haben wir erledigt.

Unsere Stuko-Mitglieder haben sich nochmal nach dem aktuellen Stand in der ECTS-Problematik erkundigt. Alle Leistungspunkte werden nach der neuen Studienordnung berechnet, außer man will es anders. (Dann bekommt man keine 180 ECTS.) Frau Röthig wird, falls nötig daran erinnert, dass diese Information auf das Schwarze Brett sollte. Herr Strobel hat die Verantwortung dafür übernommen, dass der FSR nicht informiert wurde und hat sich dafür entschuldigt.

Es soll ab nächstes Jahr ein Studienbüro geben, dort werden die Prüfungsämter des jeweiligen Bereiches zusammengefasst.

PlagScan soll genutzt werden, um Plagiate aufzudecken. 25 % der Arbeiten werden gescannt, die Beurteilung und die Überprüfung des PlagScan-Berichts liegen im Ermessen des Gutachters.

Es werden Richtlinien für die Promotionen ausgearbeitet. Unsere Stuko-Mitglieder werden in der nächsten Stuko anregen, dass auch für die Masterarbeiten Richtlinien ausgearbeitet werden.

TOP 6: Finanzen

Lisa bittet um Hilfe bei der Verwaltung der Finanzen, Juliane wird das übernehmen. Robert regt an, dass es in anderen FSR 2 zeichnungsberechnete Finanzer gibt. Momentan scheint der Bedarf dafür aber nicht zu bestehen.

V.SONSTIGES

TOP 7: Druckerpatronen

Alte Druckerpatrone war ja schon lange kaputt. Lisa hat sie dann zurückgeschickt. Während ihrer Abwesenheit hat sie dann eine Mahnung bekommen, dass die Patrone nicht bezahlt ist, weil die Patrone scheinbar nicht angekommen ist.

Sie wird nun morgen zwei neue Druckerpatronen bestellen.

Julia stellt einen Finanzantrag für zwei neue Druckerpatronen in Höhe von 80€.

Angenommen 10/0/0.

TOP 8: E-Mail

Franz hat mit Herr Leonardt telefoniert. Die Serverabstellung scheint doch in nächster Zeit nicht zu passieren und *wir behalten erstmal unsere alte E-Mail-Adresse*. Franz will mit den Informatikern klären, ob wir nicht eine Mail über deren Server laufen lassen können, nur für den Fall der Fälle.

TOP 9: Supertutor

Der Supertutor-Bericht ist abgeschickt. Lisa und Hanna haben sich wirklich Mühe gegeben und freuen sich über das konstruktive Feedback, das sie von den Erstis bekommen haben.

TOP 10: Neuer Newsletter

Es ist wieder Zeit für einen neuen Newsletter. Bis zu nächsten Woche werden Themen im Forum gesammelt.

TOP 11: Neues Gruppenbild

Lisa regt an ein neues Gruppenbild mit allen Mitgliedern zu machen. Das wollen wir am Anfang der nächsten Sitzung machen. 😊